

## **Antrag**

der Fraktion der FDP

### **Lernräume schaffen – Fliegende Lerncafés für Berlin**

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Das Berliner Abgeordnetenhaus fordert den Senat auf, unter Berücksichtigung der jeweils aktuellen Abstands- und Hygieneregelungen der Berliner SARS-CoV-2-Infektionsschutzmaßnahmenverordnung sogenannte Fliegende Lerncafés einzurichten. Ferner hat der Senat folgende Maßnahmen unverzüglich umzusetzen:

- einen öffentlichkeitswirksamen Aufruf zur Beteiligung von Gastronomie- bzw. Hotelbetrieben am Projekt Fliegender Lerncafés für die Dauer des Lockdowns zu initiieren
- auf der Homepage der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie ein barrierefreies Portal einzurichten, auf der SchülerInnen und Studierende Slots in den Fliegenden Lerncafés buchen können, sowie Gastronomie- und Hotelbetriebe unter Angabe der maximal zulässigen Buchungen und nutzbaren Gesamtfläche ihre Einrichtungen anbieten können
- den Unternehmen die zum Betrieb der Fliegenden Lerncafés erforderlichen Kosten unter Berücksichtigung der marktüblichen Leistungen zu erstatten

- den teilnehmenden Betrieben den Verkauf von Getränken zu gewähren
- weitere Anreizmöglichkeiten zur Beteiligung von Gastronomie- bzw. Hotelbetrieben zu prüfen und umzusetzen.

### ***Begründung***

Seit Monaten sitzen hunderttausende Schülerinnen und Schüler sowie Studentinnen und Studenten zu Hause, wo sie keine idealen Lernbedingungen vorfinden. Die psychische Belastung von Schülerinnen und Schülern sowie Studentinnen und Studenten, welche sich negativ auf die Bildungsentwicklung auswirkt, wird hierbei offenkundig vom Senat unterschätzt. Vor allem darf ein angemessenes Umfeld zum Lernen keine Frage des sozialen Hintergrunds sein. Den jungen Menschen darf trotz der Pandemie nicht länger Steine in den Weg angemessener Bildungsmöglichkeiten gelegt werden. Gastronomie- und Hotelbetriebe haben regelmäßig die erforderliche Infrastruktur und Ausstattung, um einen Rückzugsort zum täglichen Lernen zu bieten. Seit Beginn des harten Lockdowns stehen Gastronomie- bzw. Hotelbetriebe in der ganzen Stadt leer. Geeignete Luftfiltersysteme, intakte Wifi-Anschlüsse, sowie große Räumlichkeiten ermöglichen Schülerinnen und Schüler sowie Studentinnen und Studenten sich für eine bestimmte Dauer im unmittelbaren Umfeld zurückziehen können und ihren Lernaktivitäten ungestört nachgehen zu können. Durch flächendeckende Angebote in den Bezirken werde die Fliegenden Lerncafés<sup>1</sup> fußläufig zu erreichen sein, sodass lange Wege mit dem ÖPNV entfallen. Zudem sind die Betriebe bereits mit den erforderlichen Hygieneprozessen vertraut, sodass ein reibungsloser Ablauf garantiert ist.<sup>2</sup> Zusätzlich stellt der Verkauf von Getränken zusätzlich zu den vom Land Berlin zu gewährenden Anreizen eine Mindestkompensation der hohen wirtschaftlichen Ausfälle der letzten Monate dar. Schülerinnen und Schüler sowie Studentinnen und Studenten muss endlich der Lernraum geboten werden, den sie verdienen.

Berlin, 16. Februar 2021

Czaja, Schlömer, Fresdorf  
und weiteren Mitglieder  
der Fraktion der FDP im Abgeordnetenhaus von Berlin

---

<sup>1</sup> [https://m.faz.net/aktuell/gesellschaft/gesundheit/coronavirus/wiener-traditionscafes-oeffnen-fuer-schueler-17174140.amp.html?\\_twitter\\_impression=true](https://m.faz.net/aktuell/gesellschaft/gesundheit/coronavirus/wiener-traditionscafes-oeffnen-fuer-schueler-17174140.amp.html?_twitter_impression=true)

<sup>2</sup> <https://www.vienna.at/positiv-bilanz-fliedende-lerncafes-in-wien-verzeichneten-hohe-nachfrage/6847025>